News

News: Ersatzmusiker waren beim Lebendigen Adventskalender wieder gefragt

Beigetragen von S.Erdmann am 16. Dez 2019 - 18:59 Uhr

Am Montag (16. Dezember) stand die Inseltöpferei in der Gräfin-Theda-Straße im Mittelpunkt des Lebendigen Adventskalenders. Ab 17:00 Uhr sollte hier die Gruppe „Inselwind“ auftreten, doch es kam etwas anders, weil die eine Hälfte der Gruppe, nämlich Birgit Krone-Lohmann, krankheitsbedingt ausfiel und nicht zur Insel kam. Doch Gisela Reuter, die zweite Musikerin, bekam Unterstützung durch ein Ersatzorchester.

Diese hatten bereits am Samstag auf dem Kurplatz gespielt, weil auch Morten Hasselbach wegen Krankheit nicht nach Juist gekommen war. Teilweise besteht diese Spontanbesetzung aus Mitgliedern der „Juist lacht Combo“, ebenso aus der Geigerin Heike Westkott und einem Gast aus Marienhafe, der auf Juist zu Besuch war. Diese trugen eine Reihe von Weihnachtsliedern vor, wobei aus der „Weihnachtsbäckerei“ natürlich die „Inseltöpferei“ gemacht wurde. Zudem gab es Glühwein und Spekulatius, rund 40 Minuten dauerte das kurzweilige und gut besuchte Vorabendkonzert.

JNN-FOTOS: STEFAN ERDMANN

Article pictures








GEÖFFNET
16
Lebendiger Adventskalender Juist 2019